



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Gonsenheim

am 21.01.2025

Anwesend

- Vorsitz

Aron, Josef

- Ortsbeiratsmitglieder

Alp, Markus

Cremille, Diane

Darmstadt, Kristina

Diller, Kristina

Fernholz, Christin

Groben, Nikolai

Müller-Horn, Manuela

Rappa, Giovanni

Rohe, Torsten

Windfelder, Elisabeth

- Schriftführung

Weimar, Martina

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Huber, Mathias

Wecker, Jochen

Zerban, Bernd

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Flegel, Sabine

Heinisch, Gunther

Köbler-Gross, Sylvia

Stritter, Stephan

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Berichterstattung "Rund um die Jugend in Gonsenheim"

Anträge

2. Verbesserung der Wegbeschaffenheit am Willy-Brandt-Platz (Grüne)
Vorlage: 0051/2025
3. Verbesserung der Beleuchtung in der Kirchstraße und Pfarrer-Grimm-Straße (SPD)
Vorlage: 0061/2025
4. Einwohnerfragestunde

Anfragen

5. Umsetzungsstand der Vorschläge der Verkehrskommission (SPD)
Vorlage: 0060/2025
6. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 6.1. Sachstand zur naturnahen und klimafreundlichen Umgestaltung von Schulhöfen und Außenbereichen von Kitas in Mainz-Gonsenheim (Grüne)
Vorlage: 1612/2024
 - 6.2. Wertstoffhof für Gonsenheim (CDU)
Vorlage: 1511/2024
 - 6.3. Sachstand Radnetz Mainz - Bürgerbeteiligungsverfahren (SPD)
Vorlage: 0707/2024
 - 6.4. Reinigungsintervalle an ÖPNV-Haltestellen (SPD)
Vorlage: 1281/2024
 - 6.5. Ausgebliebene Wiedereröffnung der Gleisquerung Alfred-Delp-Straße/Elbestraße nach abgeschlossener Gleissanierung (SPD)
Vorlage: 1615/2024
 - 6.6. Erneuerung der Laternen in der Denkmalzone Lennebergplatz (SPD)
Vorlage: 1616/2024
 - 6.7. Parken auf dem Areal der Housing Area (FDP)
Vorlage: 0921/2023
7. Sachstandsberichte
 - 7.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1617/2024, SPD, Ortsbeirat Mainz
Vorlage: 0046/2025
8. Beschlussvorlagen
9. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 9.1. Silvester: Bitte nicht böllern - wie ist es gelaufen?
 - 9.2. Einordnung Gerhart-Hauptmann-Straße und Petition FDP

- 9.3. Infoveranstaltung Radnetz Mainz in Gonsenheim
 - 9.4. Aktualisierte Namensvorschlagsliste für Straßen-, Wege- und Platzbenennungen
10. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

- 11. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 12. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Berichterstattung "Rund um die Jugend in Gonsenheim"**

Zur Berichterstattung erscheint Herr Valdmanis, Leiter des Jugendzentrums GoFi/Gonso, in Begleitung von Herrn Pötter, Sachgebietsleiter Kinder-, Jugend- und Kulturzentren.

Herr Valdmanis informiert zunächst über Zahlen, Daten und Fakten rund um das JuZ GoFi/Gonso, welches seit insgesamt 45 Jahren existiert und als mit Finthen zusammengeschlossenes JuZ GoFi nun bereits seit 16 Jahren. Zusätzlich zum Jugendzentrum in der Mainzer Straße 2 gebe es noch einen Bauwagen am Tierpark und für Finthen eine Zweigstelle am Mehrgenerationenhaus und zusätzlich auf dem Layenhof einmal pro Woche einen Treff.

Das Jugendzentrum habe während der Schulzeit an fünf Tagen geöffnet. Die Kernzielgruppe liege bei der Altersspanne von 8 bis 17 Jahren, wobei es auch ältere bis max. 27 Jahre und auch ein paar jüngere Besucher:innen gebe. Etwa 1/5 der Besucher:innen seien 14 Jahre und älter.

Etwa 4/5 männliche und 1/5 weibliche Besucher:innen nutzten das JuZ GoFi zur freien Verfügung. Mit entsprechenden Angeboten verteile sich die Quote etwa halb/halb. Im Schnitt besuchten rund 20 Jugendliche/junge Erwachsene die Einrichtung täglich.

Das JuZ GoFi orientiere sich an einer offenen Arbeitsweise vergleichbar einer Bibliothek und biete einen Ideen-Briefkasten.

Mit dem Projekt "Deep Space Mainz" zählte das JuZ GoFi im letzten Jahr zu den Preisträgern des Ideenwettbewerbs Ehrenamt 4.0 und man erhoffe sich auch in diesem Jahr zu den glücklichen Gewinner:innen zu zählen.

Alle Angebote des JuZ GoFi, angefangen bei der Hausaufgaben- und Ferienbetreuung, über Ausflüge und Aktionen, Ferienprogramm und vieles mehr, seien auf der Homepage zu finden.

Leider habe die Corona-Pandemie zu einem großen Einbruch der Besuchszahlen geführt und man sei nun bestrebt, dies mit entsprechenden Veranstaltungen wieder mehr in Gang zu setzen, um der großen Menge an Kids, die seit der Pandemie an Depressionen und Vereinsamung leiden, entgegenzuwirken.

Im Anschluss werden die Fragen aus dem Ortsbeirat beantwortet. Speziell die Fragestellung nach weiteren Räumlichkeiten/Plätzen wird von Herrn Valdmanis eher kritisch gesehen. In erster Linie müssten hier natürlich die Jugendlichen befragt werden. Aber man müsse wissen, dass autonome Räume auch Betreuung bräuchten. Mit fünf hauptamtlichen Pädagog:innen sei man mit dem aktuellen Stand vollauf beschäftigt. Alles Weitere würde dazu führen, dass etwas Anderes entfallen müsse.

Generell fühle man sich örtlich als auch personell gut versorgt.

Auf Interesse stieß der Vorschlag der CDU, vielleicht gemeinsam mit dem Ortsbeirat auf den verschiedenen Gonsenheimer Festivitäten mit einem Stand präsent zu sein.

Zum Abschluss bedankt sich der Vorsitzende für die informative Berichterstattung und man vereinbart, weiterhin im Sinne der Gonsenheimer Jugend im Austausch zu bleiben.

Anträge

Punkt 2 Verbesserung der Wegbeschaffenheit am Willy-Brandt-Platz (Grüne) Vorlage: 0051/2025

Frau Cremille begründet den Antrag.

Im Rahmen der Antragsberatung wird der Antrag auf Wunsch der SPD und der CDU wie folgt geändert:

Der Ortsbeirat bittet die Stadtverwaltung um Prüfung, ob die Wegbeschaffenheit im Willy-Brandt-Platz, Ecke/Ausgang Richtung Pfarrer-Brantzen-Straße (siehe Lageplan) **und Ecke/Ausgang Richtung Agnes-Karll-Straße ohne Versiegelung** so verbessert werden kann, dass sich bei Regen nicht große Pfützen oder Schlammlöcher bilden.

Der so geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 3 Verbesserung der Beleuchtung in der Kirchstraße und Pfarrer-Grimm-Straße (SPD) Vorlage: 0061/2025

Herr Rappa begründet den Antrag.

Im Rahmen der Antragsberatung wird der Antrag auf Wunsch der Grünen wie folgt geändert:

Wir beantragen:

1. ..
2. ..
3. ..

Dabei bitten wir zu berücksichtigen, dass die Beleuchtung nur auf die Morgen- und Abendstunden - der Jahreszeit entsprechend - begrenzt wird und bereits bestehende Beleuchtung aufgerüstet wird.

Die angefügten Bilder...

Der so geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 4 **Einwohnerfragestunde**

Eine Anwohnerin der Lennebergstraße moniert, dass man dort seit Jahren die Einrichtung von Tempo 30 fordere. Im April 2018 habe es dazu auch eine Begehung mit der Verwaltung gegeben. Leider sei bisher nichts passiert. Aufgrund der neu in Kraft getretenen Straßenverkehrs-Ordnung erhoffe man sich nun wieder Schwung in dieses Begehrt zu bekommen. Zum einen sei die Lennebergstraße ein stark frequentierter Schulweg und zum anderen stoße mit dem Nachtigallenweg eine verkehrsberuhigte Straße unmittelbar auf die Lennebergstraße.

Der Vorsitzende teilt mit, dass für dieses Frühjahr (April) wieder eine Verkehrskommission geplant sei und man das Thema dort erneut aufgreifen werde.

Eine Einwohnerin erkundigt sich wegen der neuen Ladesäulen für E-Autos am Juxplatz, ob diese öffentlich und wenn ja, ab wann, nutzbar seien. Der Vorsitzende bejaht dies und sagt zu, den Start bei der Verwaltung zu erfragen und auch über die Presse kundzutun. Des Weiteren erkundigt sie sich zur Kita Unibunt, die aktuell im ehemaligen Hotel "Zur Ludwigsbahn" untergebracht sei. Sie fragt, was nun mit dem Gebäude passieren werde und ob die Größe der Kita in Bezug auf die Plätze gleichbleibe.

Ein Einwohner erkundigt sich zum Fußgängerüberweg Budenheimer Straße/Juxplatz. Die ursprüngliche Verengung liege ohne ersichtlichen Grund noch immer dort herum und müsse dringend wieder installiert werden.

Ein Einwohner meldet sich bzgl. der Vorschlagsliste Straßenbenennung zu Wort und vermisst darin den Namen Michel Oppenheim. Er bittet die Verwaltung, die Aufnahme des ehemaligen Mainzer Kulturdezernenten zu prüfen.

Ein Einwohner nennt die Verkehrsführung von der Autobahn kommend über die Straße An der Oberbrücke in Richtung Finther Landstraße. Hier würde man sich aufgrund der neuen Verkehrsführung festfahren. Er bittet darum zu prüfen, ob man bereits an der Straße An der Oberbrücke ein Sackgassenschild für Linksabbieger und auch ein "Anlieger frei" –Schild anbringen könne.

Die restlichen Fragen zu den Themen E-Ladesäule, Verkehrs-AG, Info-VA Radnetz und Bürgerbeteiligung Radstraßen werden direkt vom Vorsitzenden beantwortet.

Anfragen

Punkt 5 **Umsetzungsstand der Vorschläge der Verkehrskommission (SPD)** **Vorlage: 0060/2025**

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 6 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 6.1 **Sachstand zur naturnahen und klimafreundlichen Umgestaltung von Schulhöfen und Außenbereichen von Kitas in Mainz-Gonsenheim (Grüne)**
Vorlage: 1612/2024

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 6.2 **Wertstoffhof für Gonsenheim (CDU)**
Vorlage: 1511/2024

Nach Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 02.12.2024 äußert Herr Rohe sein großes Bedauern über die Rückmeldung der Verwaltung. Zudem sei die Antwort, in zumutbarer Entfernung Grünabfälle **ebenerdig** abladen zu können, im Hinblick auf Barrierefreiheit nicht richtig.

Punkt 6.3 **Sachstand Radnetz Mainz - Bürgerbeteiligungsverfahren (SPD)**
Vorlage: 0707/2024

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 6.4 **Reinigungsintervalle an ÖPNV-Haltestellen (SPD)**
Vorlage: 1281/2024

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 21.11.2024.

Punkt 6.5 **Ausgebliebene Wiedereröffnung der Gleisquerung Alfred-Delp-Straße/ Elbestraße nach abgeschlossener Gleissanierung (SPD)**
Vorlage: 1615/2024

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 6.6 **Erneuerung der Laternen in der Denkmalzone Lennebergplatz (SPD)**
Vorlage: 1616/2024

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 20.11.2024.

Punkt 6.7 **Parken auf dem Areal der Housing Area (FDP)**
Vorlage: 0921/2023

Nach Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates IV vom 17.01.2025 äußert Herr Groben erneut seine Unzufriedenheit. Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird die FDP hierzu eine neue Anfrage stellen.

Punkt 7 **Sachstandsberichte**

Punkt 7.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 1617/2024, SPD,**
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim
hier: Aufstellung von Sitzbänken am Fußgängerweg zwischen
Elsa-Brändström-Straße und Am Sportfeld
Vorlage: 0046/2025

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 15.01.2025.

Punkt 8 **Beschlussvorlagen**

- keine Vorlagen -

Punkt 9 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 9.1 **Silvester: Bitte nicht böllern - wie ist es gelaufen?**

Der Vorsitzende bittet um Rückmeldung, um die aktuellen Erfahrungen an die Verwaltung widerspiegeln zu können.

Frau Müller-Horn gibt als Vorsitzende des Fördervereins Wildpark zu Protokoll, dass die Situation in unmittelbarer Nähe zum Wildpark sehr akzeptabel gewesen sei. Gonsenheimer Hotspots seien hier die Feuerwehrowiese und das Gebiet rund um die Elsa-Brändström-Straße. Insgesamt sei die Werbeaktion mit Flyern und über Social Media erfolgreich gewesen. Doch stelle sich nun die Frage, wie man weiterverfahre wolle und hier spricht sie sich erneut für eine Dauerlösung mit Schutzzone aus.

Herr Alp bestätigt ebenfalls die erfolgreiche Aufklärungsaktion und teilt mit, dass die SPD auch in diesem Jahr wieder gerne bei der Flyerverteilung unterstütze.

Der Vorsitzende stellt abschließend fest, dass der Ortsbeirat einen guten Beitrag zum Schutz der Tiere im Wildpark geleistet habe und dass man sich weiterhin für eine Schutzzone für den Wildpark ausspreche.

Punkt 9.2 Einordnung Gerhart-Hauptmann-Straße und Petition FDP

Der Vorsitzende informiert, dass von Seiten der Verwaltung in 2025 keine Umwidmung der Gerhart-Hauptmann-Straße in eine Fahrradstraße geplant sei und verweist in Sachen Radnetz auf die Ausführungen zur Info-Veranstaltung unter TOP 9.3.

Punkt 9.3 Infoveranstaltung Radnetz Mainz in Gonsenheim

Der Vorsitzende teilt mit, dass am 24.03.2025 um 17.00 Uhr im Gonsenheimer Ratssaal eine Informationsveranstaltung der Verwaltung zum Thema Radnetz Mainz stattfinden werde.

Auf Nachfrage sagt er zu, den Termin unter Einbeziehung seines Stadtteilhelfers nach Möglichkeit mit einem Flyer zu bewerben.

Punkt 9.4 Aktualisierte Namensvorschlagsliste für Straßen-, Wege- und Platzbenennungen

Der Ortsbeirat nimmt den Wunsch der Verwaltung, die Partnerstadt Louisville vorrangig im Vorschlagsrecht zu berücksichtigen, zur Kenntnis.

Gleichzeitig bittet man die Verwaltung, die Eingabe aus der Einwohnerfragestunde:

Michel Oppenheim (ehemaliger Kulturdezernent von Mainz)

zu prüfen und im Falle einer positiven Prüfung in die Vorschlagsliste zu übernehmen.

Punkt 10 Stadtteilmittel

Keine Wortbeiträge

Ende der Sitzung: 20:32 Uhr

gez. Josef Aron
.....
Vorsitz

gez. Martina Weimar
.....
Schriftführung